



KlikKS
Ehrenamt trifft Klimaschutz



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

ARGE SOLAR
Beratung für Energie und Umwelt



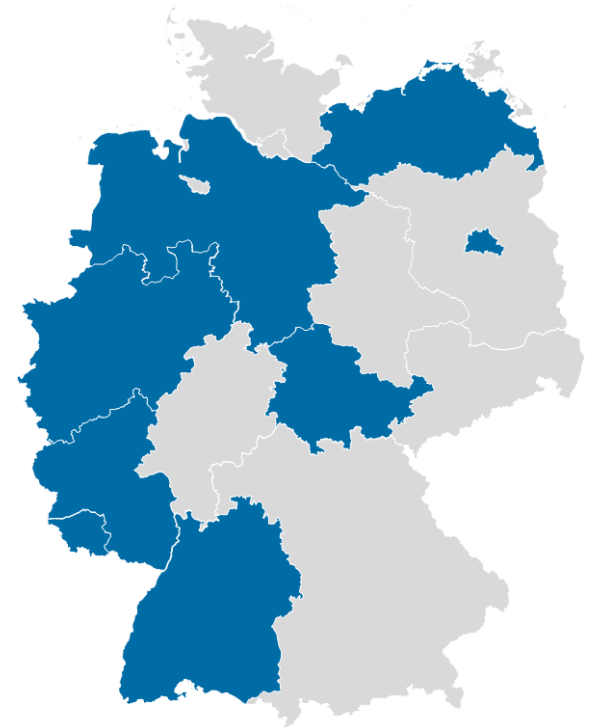
KlikKS Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen durch ehrenamtliche Klimaschutzpat:innen im Saarland
Vortrag i.R. Aktionswoche „Das Saarland voller Energie“, 23.04.2024
Projektleiterin Ina Kunz



KlikKS

Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen durch ehrenamtliche Klimaschutzpat:innen im Saarland

- **Projektstart:** 01.03.2022, Laufzeit 3 Jahre
- **Projektziele KlikKS:**
- 8 Bundesländer
- Saarland: 15 Kommunen mit 15 Klimaschutzpat:innen
- Ziel: bundesweit 240 Projekte, Maßnahmen, Förderanträge
- CO₂-Einsparung in Höhe von ca. 29.000 Tonnen über die Wirkdauer



Vorgängerprojekt Klick-Aktiv



KlickKS

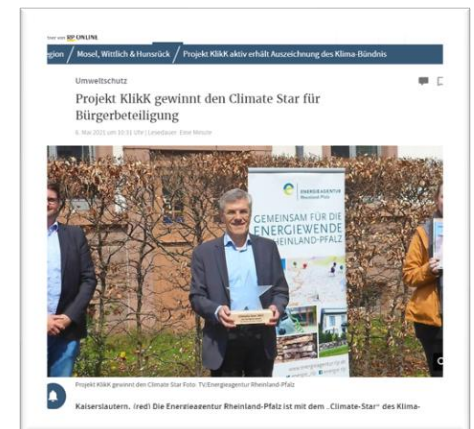
Ehrenamt trifft Klimaschutz

- 37 Kommunen haben 178 Projekte umgesetzt
- 20 Mio. € an Investition angestoßen
- Einsparung von 15.000 t CO₂-Äquivalente pro Jahr
- Auszeichnung mit Climate Star des Klimabündnis



Beispielprojekte:

- ✓ Aktionen zu klimafreundlichem Kochen
- ✓ Streuobstwiese
- ✓ LED- Tauschtag
- ✓ Mehrgenerationengarten
- ✓ PV Anlagen
- ✓ Vorarbeiten für Nahwärmenetz

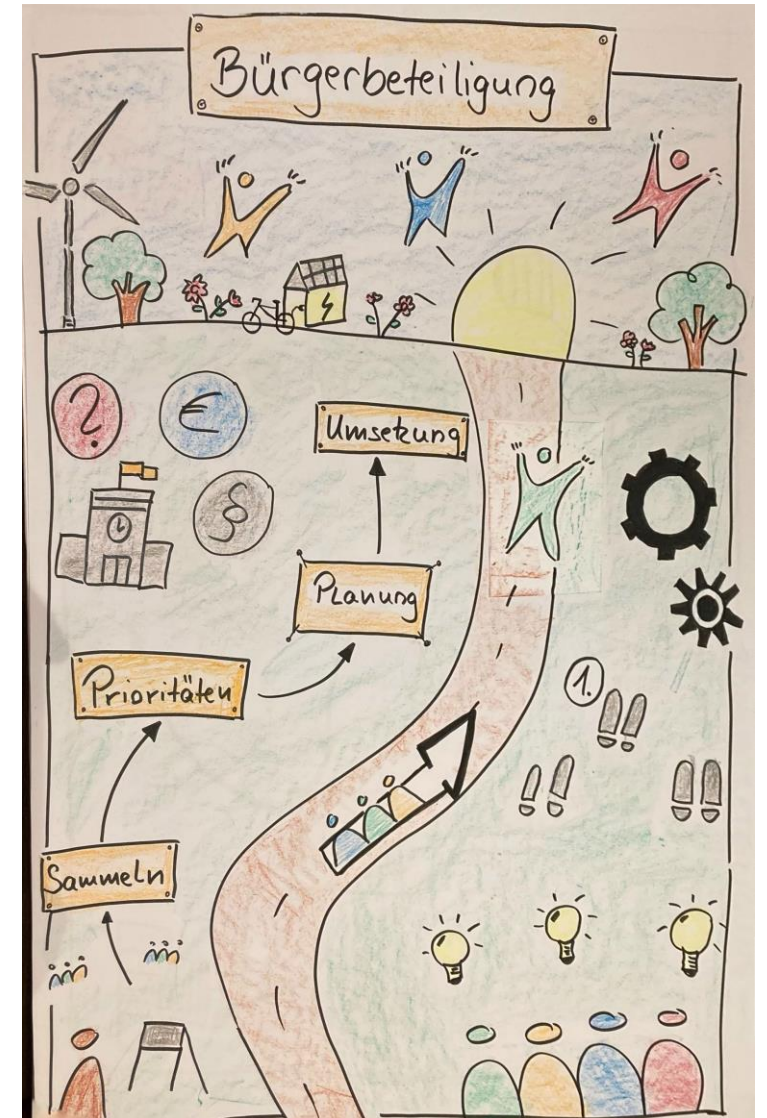


Idee: „Klimaschutz sucht Ehrenamt“

- Hauptamtliche Akteure haben „alle Hände voll zu tun“
- Große Klimaschutzpotenziale in Orts- und Stadtteilen bleiben ungenutzt
- Ehrenamt die Möglichkeit geben, sich hier einzubringen

→ KlikKS:

- ✓ Unterstützung der Kommunen, Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Akteuren
- ✓ Unterstützung des Ehrenamts: Aktivierung, Qualifizierung, Coaching und Vernetzung ehrenamtlicher „Klimaschutzpat:innen“
- ✓ Projekthomepage: <https://klimaschutz-ehrenamt.de/>



Vorteile für Kommunen

Zukunftsfähigkeit
selbst in die
Hände nehmen

- Stärkung des Ehrenamts vor Ort
- Zusammenarbeit hauptamtliche und ehrenamtliche Akteure
- Schaffung Beteiligungsmöglichkeiten
- Steigerung der regionalen Wertschöpfung und Lebensqualität
- Verstetigung des Klimaschutzes
- Imagegewinn



Quelle: EA Rheinland-Pfalz

Anpacken: Für ein **lebenswertes Dorf oder Stadtteil**, in dem auch künftige Generationen gerne wohnen !!



Vorteile für Klimaschutzpat:innen

**Keine
besonderen
Vorkenntnisse
erforderlich**

- Eigene Ideen, Herzensprojekte umsetzen
- Verantwortung übernehmen zur Gestaltung Zukunft in Dorf/Stadtteil
- Politische Rückendeckung vor Ort
- Zusammenarbeit mit „Denen da oben“
- Netzwerke knüpfen, Mitstreiter finden
- Anerkennung und Wertschätzung



Ein gutes Gefühl: Global denken,
lokal handeln – konkret!!



Unsere Zeitschiene 2022-25



KlikKS

Ehrenamt trifft Klimaschutz

Meilensteine

Projektbeginn
Regionalmanager
01.03.2022

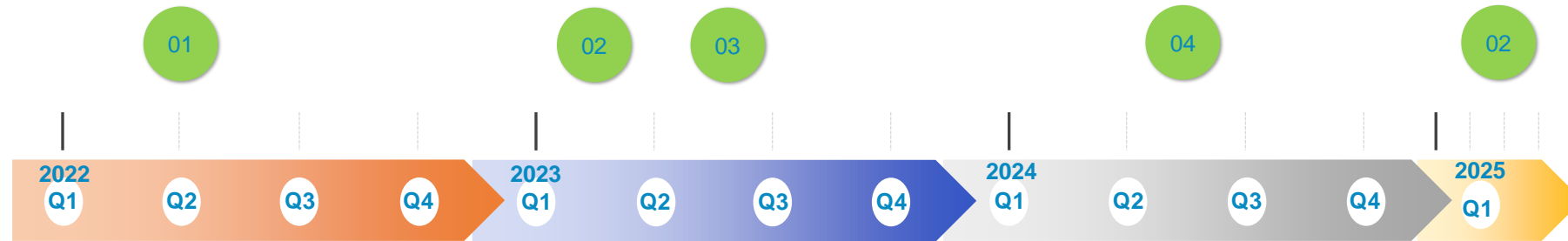
15 KSP und
Kommunen
sind
gefunden

8 kommunale
Beschlüsse
bundesweites
Aufakttreffen
Aufaktworkshops

8 Förderanträge
wurden begleitet

Projektende
28.02.2025

20-30 Maßnahmen
100 Veröffentlichungen



Aufgaben

- Teilnahme Train-the-trainer-Schulung (coaching 1)
- Logo und Internetseiten entwickeln
- Einarbeitung Controlling/Monitoring-Tool und Kollaborationstool
- Information Hauptamtliche KSM
- Öffentlichkeitsarbeit
- Patenkommunen akquirieren

- min. 15 Klimaschutzpaten finden/qualifizieren/vernetzen
- Schulungsveranstaltungen für Paten (coaching 2) > danach Maßnahmen identifizieren/umsetzen

- Umsetzungs- und Priorisierungswshops in 15 Kommunen

- Fördermittelberatung und Unterstützung bei Antragstellung
- Informations-/Sensibilisierungsmaßnahmen entwickeln und begleiten
- Maßnahmenumsetzung unterstützen
- Öffentlichkeitsarbeit

Bis zum Ende

Bundesweite Präsentation und Vernetzung des Projektes



Die wichtigsten Bausteine




KlikKS
Ehrenamt trifft Klimaschutz




Begleitende
Öffentlichkeits-
arbeit




Projekte
vor Ort
umsetzen




Beschluss-
fassung der
Kommune



Schulung,
Coaching,
Vernetzung der
Pat:innen



Handlungs-
möglichkeiten
feststellen



Klimaschutz-
pat:innen
gewinnen



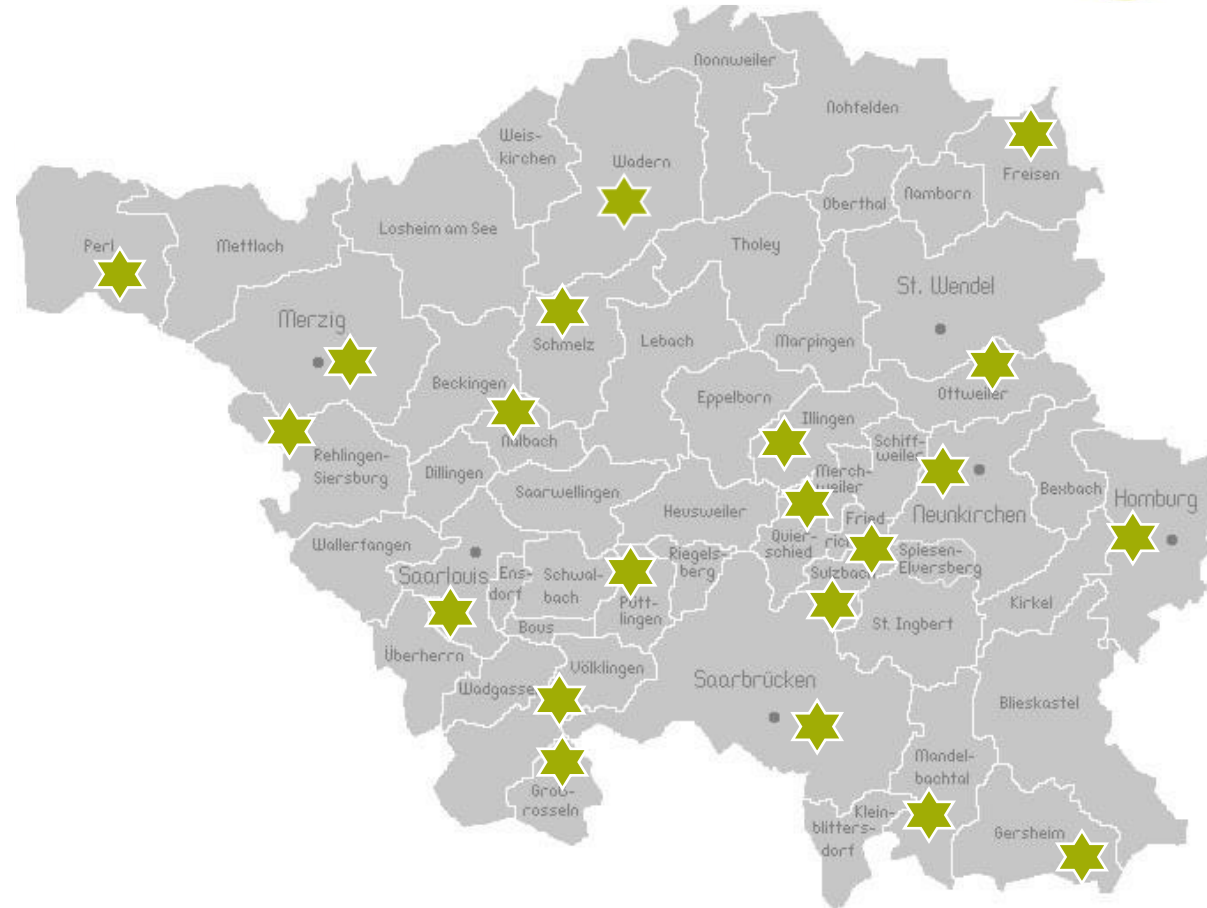
Beteiligte KlikKS-Kommunen



KlikKS

Ehrenamt trifft Klimaschutz

1. Gemeinde Gersheim
2. Gemeinde Mandelbachtal
3. Landeshauptstadt Saarbrücken
4. Stadt Sulzbach
5. Stadt Friedrichsthal
6. Stadt Völklingen
7. Stadt Püttlingen
8. Gemeinde Großrosseln
9. Stadt Neunkirchen
10. Gemeinde Ottweiler
11. Stadt Homburg
12. Stadt Saarlouis
13. Gemeinde Nalbach
14. Gemeinde Schmelz
15. Stadt Merzig
16. Gemeine Perl
17. Gemeinde Illingen
18. Gemeinde Wadern
19. Gemeinde Merchweiler
20. Gemeinde Freisen
21. Gemeinde Rehlingen-Siersburg



Grafik ARGE SOLAR ©

★ 21 KlikKS – Kommunen (gefasste Beschlüsse) (Plan It. Projekt: 15 Kommunen)

- Weitere Interessenten:
- Tholey, Quierschied, Schiffweiler, Kleinblittersdorf, Bexbach ...



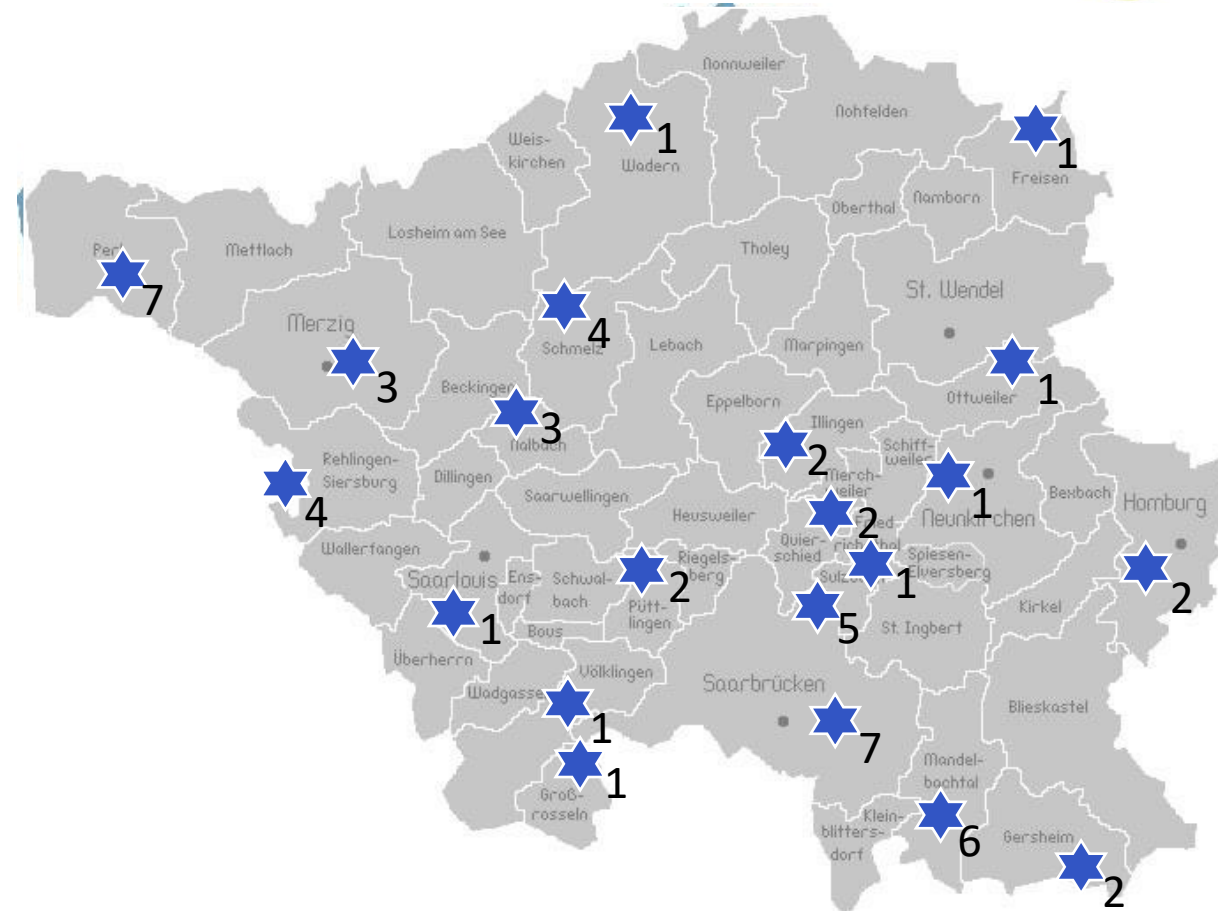
KlikKS-Klimaschutzpat:innen



KlikKS

Ehrenamt trifft Klimaschutz

1. Gemeinde Gersheim
2. Gemeinde Mandelbachtal
3. Landeshauptstadt Saarbrücken
4. Stadt Sulzbach
5. Stadt Friedrichsthal
6. Stadt Völklingen
7. Stadt Püttlingen
8. Gemeinde Großrosseln
9. Stadt Neunkirchen
10. Gemeinde Ottweiler
11. Stadt Homburg
12. Stadt Saarlouis
13. Gemeinde Nalbach
14. Gemeinde Schmelz
15. Stadt Merzig
16. Gemeine Perl
17. Gemeinde Illingen
18. Gemeinde Wadern
19. Gemeinde Merchweiler
20. Gemeinde Freisen
21. Gemeinde Rehlingen-Siersburg



Grafik ARGE SOLAR ©

★ 58 Klimaschutzpat:innen (mit Einverständniserklärung, Stand 22.04.2024)
in KlikKS-Kommunen (Plan It. Projekt: 15 KSP)



Veranstaltungen und Schulungen

Angebote für alle KSP

- Auftakt Landesweit, Bundesweit
- Schulungen (Online und Präsenz)
- Online-Sprechstunden alle 14 Tage
- Schulungsmappe
- Homepage: <https://klimaschutz-ehrenamt.de/>

Ziel:
Vernetzung +
Nutzung der
„Schwarm-
Intelligenz“



Aktuell: Projektfindung und -entwicklung



Schulungen für Klimaschutzpat:innen:

Basiswissen

- Kommunaler Klimaschutz
- Fördermittel (3x unterschiedliche)
- HUMANSTARsapp
- Klima-Kommunikation (2x)
- Grundwissen Energiesparen
- Klimaresistente Gärten

Spezialwissen

- Vermittlung nach Bedarf

Sprechstunden

- für KSP, 1-2 X Monat

Wir bieten
„Hilfe zur Selbsthilfe“:
**Schulungen und
Workshops**

**Vernetzung und Nutzung der
„Schwarm-Intelligenz“**

Projektfindung und Priorisierung

Abstimmungsgespräche in den
Kommunen

Workshops/Zukunftswerk-
stätten vor Ort

Regelmäßiger Austausch mit
KlikKS-Regionalmanager:in



Möglich ist vieles



KlikKS

Ehrenamt trifft Klimaschutz

Workshops

Erneuerbare Energien

Radverkehr

**Nachhaltige
Veranstaltungen**

Klimaschutz im Alltag

LED

Zukunftswerkstätten

Beleuchtung

Wettbewerbe

PV-Anlagen

Hochwasserschutz

Klima-Fest

**E-Mobilität im
ländlichen Raum**

**Aktionstage an
Schulen und Kitas**

Kampagnen

Stammtische

Sensibilisierung

Biodiversität

Netzwerke

BNE

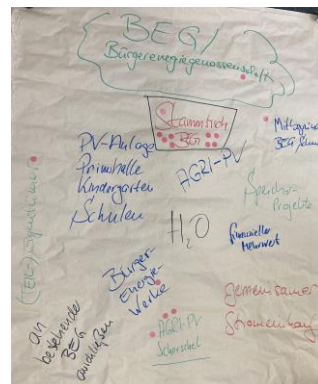
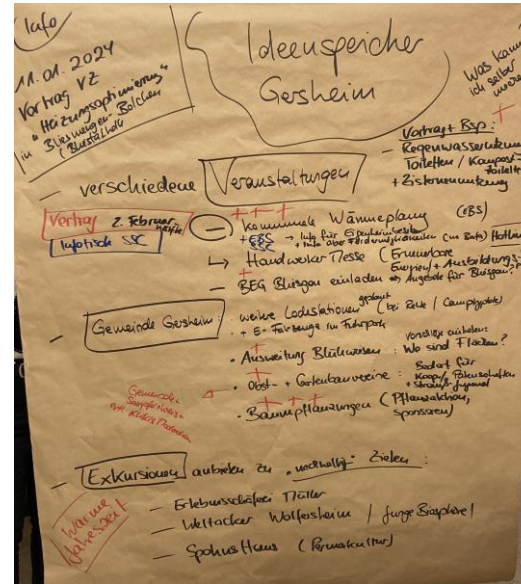
Begrünung



Umsetzungs- und Priorisierungsworkshops

Zukunftswerkstätten

- 15 Workshops umgesetzt
- Über 230 TN
- Unterschiedliche Thementische
- An priorisierten Ideen wird weiter aktuell gearbeitet



Was ist schon passiert ?

Bisher 52 Klimaschutzmaßnahmen angestoßen

Sensibilisierung, Öffentlichkeitsarbeit

- Klimastammtische in verschiedenen Ortsteilen
- Klimafest
- Kinder-Ferien zum Klimaschutz
- Regelmäßige Beiträge im Amtsblatt



Einladung zum 1. Klima-Stammtisch Resi

Wir laden alle Bürger:innen der Gemeinde Rehlingen Siersburg zum Klima-Stammtisch ReSi ganz herzlich ein!

Am 25.01.2024 um 18:00 Uhr in der Kultur- und Sporthalle Rehlingen

Willkommen sind alle, die sich mit Wort und/oder Tat in verschiedenen Themen des Klimaschutzes einbringen möchten und Interesse an Gemeinschaft haben. Im Fokus steht der gemeinsame Austausch; außerdem gibt es schon Ideen für Workshops und Projekte. So zum Beispiel das Klimafest oder den Bau einer Eidechsenburg.

Entstanden ist die Idee für einen Klima-Stammtisch am Termin der Zukunftswerkstatt im November, im Rahmen des KlikKS-Projektes. Dort gab es bei den Teilnehmenden vor allem großes Interesse an einem Austausch mit Gleichgesinnten. Zunächst soll der Stammtisch in jedem Ortsteil einmal stattfinden.

Wir freuen uns auf euch!

 <p>Winfried Hoffmann Mobilität kontakt@zwsaar.de</p>	 <p>Anne Bach Begründung & Biodiversität annebach@gmx.com</p>	 <p>Kirsten Dembowski Nachhaltige Veranstaltungen & Klimafest kontakt@klikks-nachhaltig.de</p>	 <p>Sarah Bernhard-Kelck Nachhaltigkeit im Alltag kontakt@sarah-bernhard.de</p>
--	---	---	--

Informationen zu KlikKS finden Sie unter www.klimaschutz-ehrenamt.de



16.11.2023 - **Amtsblatt Perle, Mosella**

Perle - 6 - Ausgabe 42/2023

Grabpflege - auch auf dem Friedhof umweltgerecht verhalten

Reisenden im November besuchen viele Menschen die Gräber ihrer Angehörigen und die Familienangehörigen die sich um die Grabpflege kümmern, geben sich Gedanken über die Gestaltung.

Aus ökologischer Sicht sind zwei Themen hervorzuheben: Einmal die richtige Anwendung und der Einsatz auf Pestizide und sonst Chemikalien die Abfallvermeidung. Wenn Sie sich auf dem Friedhof umweltgerecht verhalten werden, beachten Sie bitte Folgendes:

- 1) keine Lande, sondern auch als Erdbeereisener, oder als Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Beachten Sie die Artenvielfalt und naturschutzrechtliche Vorgaben.
- 2) Versuchen Sie auch bei Vögel und Lärmen auf die Artenvielfalt zu achten. Sie sind nur eine kurze Lebensdauer haben.
- 3) Versuchen Sie auf Tonfächer Sie vermeiden gelbes, braunes und Kompost für Bodenverbesserung.
- 4) oder in den zur Abfalltrennung bereitgestellten Behältern zu entsorgen.
- 5) Versuchen Sie auch bei Vögel und Lärmen auf die Artenvielfalt zu achten. Sie sind nur eine kurze Lebensdauer haben.
- 6) Als Gräberflächen gibt es heute auch elektrische Leuchten mit energiesparenden LED-Lampen, an denen die Grabstätten mit Gas zur Mehrproduktion sind. Diese können aber mehrere Meter groß werden.

Lampen und Leuchtmittel

Clever kaufen und entsorgen - auf den Stromverbrauch achten

Um am winterlichen Lichtmangel teilzunehmen, schenken viele für Eigenheim in moderner Lichterketten-Praxis. Weil LED-Lichterketten nur einen Bruchteil der alten Glühlampen verbrauchen, machen sich viele diesen Vorteil zunutze, in noch mehr Lampen vor ihrer Haustür zu investieren. Der Handel hat diesen Trend erkannt und bietet Lichterketten und Leuchtmittel für draußen und drinnen in starkem Wettbewerb. Inzwischen sind die Energiesparlampen durch die energieeffizienten LEDs und durch ausdauernde Weichschichtleuchtungen großteils wieder zurück gedrängt und die Herstellung der Lichter verbraucht Ressourcen. In manchen Haushalten hat sich der Energieverbrauch durch Lichterketten & Co im Vergleich zur Zeit vor den LEDs sogar erhöht. Dieser Effekt wird "Rebound-Effekt" genannt und führt dazu, dass mehr Energie verbraucht wird als vorher. Eine schöne Winter- und Weihnachtszeit ist aber auch möglich, wenn Sie bewusst mit Ihrem Energie- und Ressourcenverbrauch umgehen.

Welche Lampensorten gibt es und was unterscheidet sie ?

Energieverbrauch Der Energieverbrauch der Lampe wird in Watt (W) angegeben. Hohe Watt-Zahl bedeutet hoher Energieverbrauch, also hohe Stromkosten. Das EU-Energielabel zeigt die Energieeffizienzkategorie der Lampe (oder anderer Elektrogeräte) wieder.

Lumen Die Helligkeit der Lampe wird in Lumen (lm) ausgedrückt, welches höher ausfällt, je heller die Lampe. Dieser Erhält bezieht die Lichtmenge, die von einer Lichtquelle in alle Richtungen abgestrahlt wird.

Farbtemperatur Die Farbtemperatur wird in Kelvin (K) angegeben und sagt aus, ob die Lampe eher warmes, warmweißes Licht (2700 K) oder kaltes, klares Licht (6000K) abgibt. Warmes Licht gilt als gemütlich und entspannend, kaltes Licht gilt als erhellend.

Was sollten Sie sonst noch beachten ?

Ein großer Teil der Lampen und Leuchtmittel gehört zur Abfallkategorie "Elektro- Elektronik", für die es heute gute Recyclingmöglichkeiten gibt. LEDs-Lampen und -Lichterketten, Leuchtmittel und andere mit Leuchtmitteln ausgestattete Lampen wie Nachttisch- oder Schreibtischlampen können im EVS Wertstoffzentrum in Besch abgegeben.

Sie vermeiden damit unnötigen Elektroschrott, Batterien, Akkus und Zinkbleiben, helfen dem Stromverbrauch zu reduzieren. Der Strom fließt nur, wenn es funktioniert. Die Lebensdauer der Lampen wird erhöht und der Stromverbrauch gesenkt.

Entsorgung und Verwertung

Auch der Handel muss ab einer Verkaufsfähigkeit von 400 Quadrimeter elektronische Produkte wie Lampen und Leuchtmittel zurück nehmen.



Energieeffizienz, Erneuerbare Energien

- BEG Gründung in Schmelz geplant
- Mehrere Infoveranstaltungen zu Balkonkraftwerken, Heizungserneuerung
- Thermografie-Rundgänge
- Beratung Heizungseinstellung



22. Februar 2024 18-21 Uhr
Kulturhaus Hüttersdorf

Klimawende lokal- Energie in Bürgerhand: aus + für Schmelz Interessierte für die Gründung einer Bürgerenergiegenossenschaft gesucht

Dass die Klimawende nur mit erneuerbaren Energien gelingt, ist mittlerweile wohl ein Allgemeinplatz. Dass dabei die Profile nicht nur an große Konzerne, sondern an die Verbraucher*innen selbst gehen können,



Wer macht mit?

Wer hat Lust und Interesse, darüber ins Gespräch kommt solche Initiative in Schmelz?

Kommt am 22. Februar um 18 Uhr im Kulturhaus Hüttersdorf, zusammen mit anderen Interessierten, um die Ziele im Bereich erneuerbare Energien zu besprechen, ob und wie wir uns zusammen auf den Weg Richtung Bürgerenergiegenossenschaft machen.

Keine Angst vor Ergebnislosigkeit - der Abend wird profitabel moderiert, Getränke, ein Snack erwarten Euch.



Regelrechte Aufbruchstimmung herrschte beim Treffen der Vorbereitungsgruppe am vergangenen Dienstag in der Bettinger Mühle: "Ich bin überzeugt, wir schaffen das", zog Klimaschutzpaten Thorsten Recktenwald (KliKKs) sein optimistisches Resümee.

Er und Simona Kirsch hatten bei der Veranstaltung am 22.02.2024 im Kulturhaus Hüttersdorf gemeinsam mit acht anderen (s. Foto) den Auftrag bekommen, ein weiteres Bürgerforum vorzubereiten.

Auf dem Weg zu einer Bürgerenergiegenossenschaft (BEG), über die schon bei der KliKKs-Zukunftswerkstatt gesprochen wurde, wünschten sich die über 50 Bürger*innen im nächsten Schritt

- Informationen über den Prozess der Genossenschaftsgründung
- Informationen aus bereits bestehenden BEG
- konkrete Ideen für erste Projekte



Motiviert und zuversichtlich bei der Vorbereitung

Klimawende lokal- Energie in Bürgerhand: aus + für Schmelz Nächstes Bürgerforum in Planung

Begleitet von Moderator Klaus Kuntz erarbeitete sich die Gruppe eine Aufgabenteilung, Kommunikationswege und eine gemeinsame Dateiablage, um ihre Aufgaben gut zu erfüllen.

Konsens besteht in der Gruppe, dass aufgrund der zusammengetragenen Informationen die Bürger*innen die Zielrichtung der BEG bestimmen sollen. "Breit angelegte Beteiligung führt zu hoher Akzeptanz und großem Engagement", ist sich Kirsch sicher.

Nächstes Bürgerforum in der zweiten Junihälfte

Wenn feststeht, ob die eingeladenen Gäste aus bereits bestehenden BEG zugesagt haben, werden wir hier den Termin für das nächste Bürgerforum in der 2. Junihälfte veröffentlichen.

Weitere Mitsreiter*innen sind jederzeit herzlich willkommen und können sich gerne bei Simona Kirsch melden unter: mail@systemische-prozessbegleitung.com



Siedlergemeinschaft Neuweiler



Aktionswoche Wärmebildkamera des Verbands Wohneigentum, Siedlergemeinschaft Neuweiler in Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzpaten Reiner Maus.

In der Zeit vom 12.01. bis zum 20.01.2024 veranstaltete die Siedlergemeinschaft Neuweiler im Verband Wohneigentum Saarland (VWE) in Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzpaten der Stadt Sulzbach, Reiner Maus, eine Aktionswoche mit einer Wärmebildkamera für ihre



Bilder: Hans Rudi Andres



Umwelt- und Naturschutz

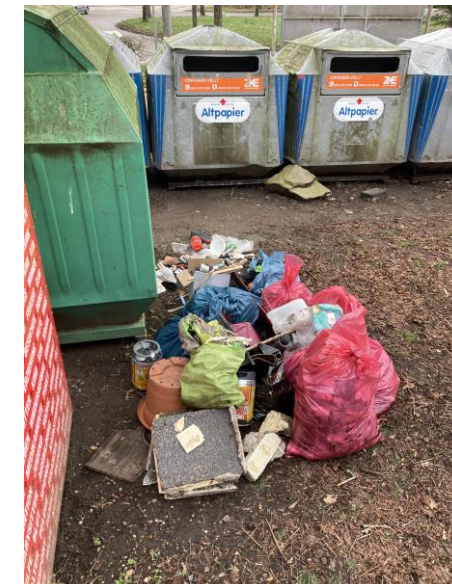
- Verschiedene Naturschutz- und Begrünungsprojekte, u.a. Pflanzungen, Baumpatenschaften, Eidechsenburgen
- „CoolSpot Fellenberg-Zentrum“ in Merzig in Vorbereitung
- Clean-Up Aktionen



Mauereidechse



Foto: Pixabay



Vernetzung

- Bundes- und Landesweit: Regionalmanager, Klimaschutzpat:innen
- HUMANSTARSapp
- Klima-fit – Kurse
- Vernetzung vor Ort: z.B. Pflanzenflohmarkt Quartier SLS-Roden, Markt der Möglichkeiten, Frühlingsfest NK



EINLADUNG ZUR KICKOFF VERANSTALTUNG
UMWELT, NACHHALTIGKEIT & KLIMA
MARKT DER MÖGLICHKEITEN

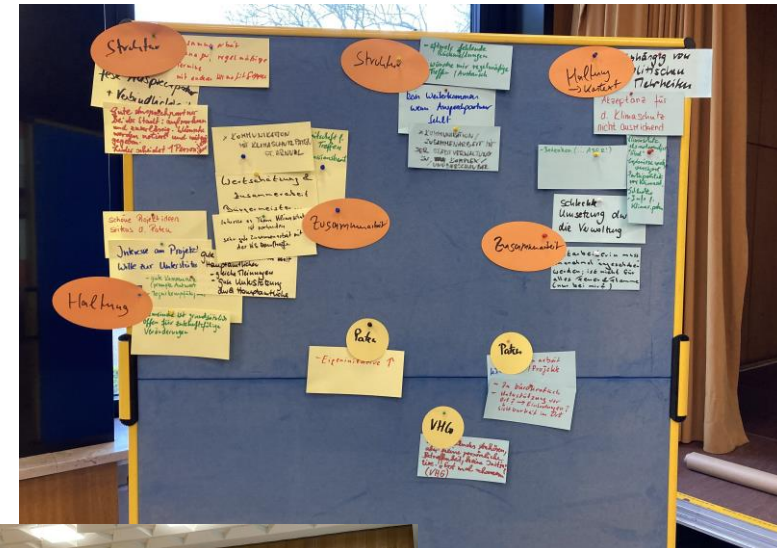
KOMMEN SIE ZUR AUFTAKT- UND INFOVERANSTALTUNG AM:
MITTWOCH, DEN 17. APRIL UM 18.00 UHR INS RATHAUS
UM DAS KONZEPT KENNZULERN UND IHRE IDEEN MIT EINZUBRINGEN.

Entdecken Sie am 05.10.24 im Rohrwald in Rehlingen Angebote, die zeigen, wie wir Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz in unserer Region leben, ausbauen und neue Impulse setzen können.
Spaß für Klein und Groß, kulinarische Genüsse und vielfältige Angebote erwarten Sie.

GEMEINSAM MACHEN WIR NACHHALTIGKEIT GREIF- UND ERLEBBAR!

Geplante Vernetzung / Verstetigung

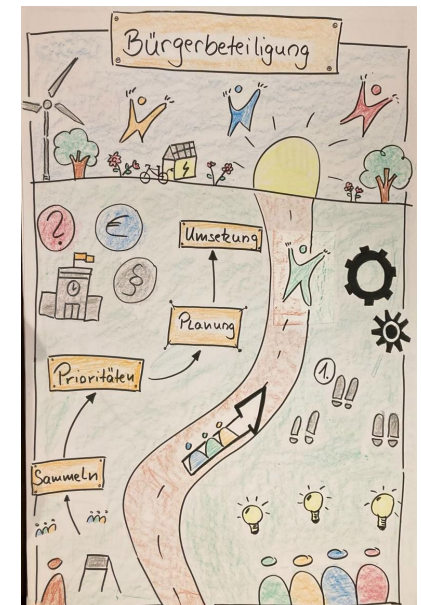
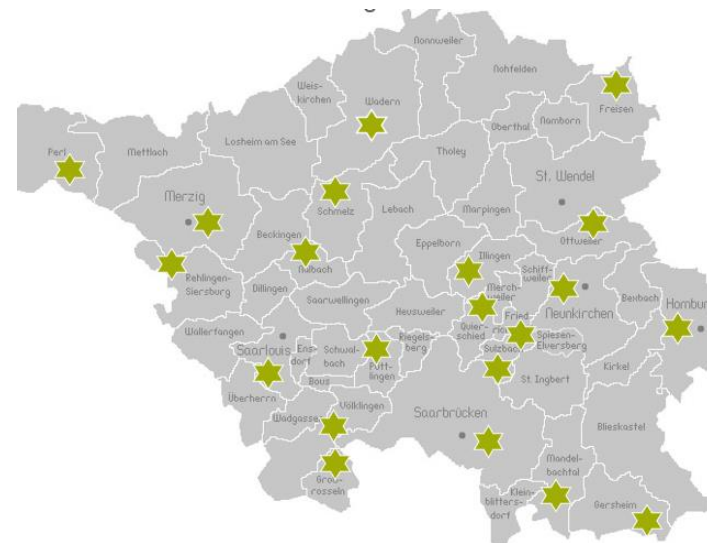
- Schulungsmappe für Klimaschutzpat:innen / Leitfaden für neuen Kommunen in Arbeit
- Schulung: Klimakommunikation/ IZES (16.04)
- Workshop: Motivation, Planen und Machen / Akademie des Wandels (16.05)
- Weitere Vernetzungen im Saarland, in Landkreisen geplant.



Planung

Schwerpunkt bis 02/2025:

- Zusammenarbeit Ehrenamtliche Klimaschutzpat:innen und Hauptamtliche / Verstetigung
- Was ist aus Ihrer Sicht wichtig?
- Haben Sie Vorschläge? Ideen?
-



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihre Ansprechpartner im Saarland:

Ina Kunz

Projektleiterin

KlikKS-Regionalmanagerin

→ LK MZG, LK SLS, LK HOM

E-Mail: kunz@argesolar-saar.de

Telefon: 0681 99884 - 207



Simone Burgheim-Gousis

KlikKS-Regionalmanagerin

→ RVSB, LK NK, LK WND

E-Mail: burgheim@argesolar-saar.de

Telefon: 0681 99884 - 307



Weitere Infos unter:

www.klimaschutz-ehrenamt.de

www.argesolar-saar.de/klikks/

